



Antwort zur Anfrage Nr. 1004/2022 der Freie Wähler im Stadtrat betreffend **9-Euro-Ticket – Wie geht's weiter in Mainz? (FREIE WÄHLER)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. *Wie viele 9-Euro-Tickets wurden in Mainz seit Einführung des Tickets verkauft?*
 - a. *Wie viele Tickets wurden für den Monat Juni verkauft?*
 - b. *Wie viele Tickets wurden für den Monat Juli verkauft?*

Bis zum 07.06.2022 wurden auf den Verkaufskanälen der Mainzer Mobilität (MM) 60.803 9-Euro-Tickets verkauft. Aufgrund eines Hackerangriffs auf den IT-Dienstleister der Mainzer Stadtwerke und damit verbundener Einschränkungen der Erreichbarkeit von IT-Systemen konnten seitdem keine aktuellen Verkaufszahlen gezogen werden. Die Verkaufsdatensätze laufen nun wieder nach und nach ins Abrechnungssystem, die Nacharbeiten werden aber noch einige Zeit in Anspruch nehmen, weshalb eine aktuellere Verkaufszahl zu einem späteren Zeitpunkt nachgereicht werden muss.

2. *Kam es aufgrund der verkauften 9-Euro-Tickets und eines ggf. erhöhten Fahrgastaufkommens zu überfüllten Bussen/Bahnen, Zunahme an Verspätungen etc.?*

Die Fahrgastnachfrage hat im Zuge der Lockerungen der Corona-Maßnahmen seit dem Frühjahr 2022 stetig zugenommen und hat auch im Juni weiter zugenommen. Welcher Anteil dabei auf das 9-Euro-Ticket zurückzuführen ist, kann nicht genau beziffert werden. Die Fahrgastnachfrage und die Auslastung der Fahrzeuge liegen derzeit noch immer unter dem Niveau von 2019. Zu überfüllten Bussen und Bahnen durch das 9-Euro-Ticket ist es in Mainz nicht gekommen. Dieser Effekt war eher im überregionalen Schienenverkehr und auf touristischen Routen spürbar.

3. *Welche Resonanzen (positive / negative) hat das 9-Euro-Ticket bei den Fahrgästen erzeugt?*

Die MM hat bisher keine Kundenbefragungen oder Zufriedenheitsanalysen zu diesem Thema vorgenommen. Es wird ein branchenweites Monitoring zum 9-Euro-Ticket geben.

4. *Welche konkreten Planungen hat die Stadt Mainz, um den ÖPNV in Mainz nach Auslaufen des 9-Euro-Tickets für die Mainzer und Mainzerinnen attraktiver zu gestalten?*

Die MM wird durch einen Betriebskostenzuschuss in die Lage versetzt, zum Schuljahr 2022/2023 ein 365-Euro-Jahresticket für Schüler:innen anzubieten. Zudem soll die Attraktivität der Sozialen Monatskarte für Inhaberinnen und Inhaber des Mainz Pass zum 01.01.2023 gesteigert werden. Bis Ende August 2022 beschafft die MM 23 weitere Batteriebusse, die zur Modernisierung und Antriebswende der Busflotte beitragen. Unter dem Label „M wie Zukunft: Meine Straßenbahnstadt“ ist der Prozess zum Ausbau des Mainzer Straßenbahnnetzes bis 2030 gestartet. Beide Maßnahmen tragen zur Attraktivitätssteigerung des ÖPNV in Mainz bei.

5. *Angenommen, in Mainz würde die Nutzung des ÖPNV an Wochenenden kostenfrei gestellt. Welche Mindereinnahmen wären aus dem fehlenden Verkauf von Tickets für*
a. Samstage und
b. Sonntage zu erwarten?

Aufgrund der unter 1) genannten Einschränkungen durch die IT-Störungen können derzeit keine validen Verkaufszahlen gezogen und ausgewertet werden, um diese Frage fundiert beantworten zu können. Wir müssen die Antwort auf diese Frage zu einem späteren Zeitpunkt nachreichen.

Mainz, 14.07.2022

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete